



Kulturverein Fritzlär e.V.

# JAZZ- FRÜHSTÜCK

## JAZZ HOCH DREI



### JAZZ HOCH DREI

das sind drei versierte Jazzmusiker aus Köln, die ein wohl einmaliges und ungewöhnliches Triokonzept haben. Man nehme ein 1,92m großes wahl-kölsches Spielkind, einen nordischen Paradiesvogel sowie einen geerdeten Tieftöner badischen Ursprungs und stelle dieses Trio mit diversen Musikinstrumenten auf eine Bühne. Was dann passiert, wissen die drei selbst nicht - zumindest nie ganz genau, denn Improvisation ist wesentlicher Bestandteil ihrer musikalischen Darbietung.

Mal wird der Kontrabass zum Schlagzeug umfunktioniert, mal werden von allen Seiten die Saiten des Klaviers gezupft. Vor allem das sehr selten zu hörende Vibraphon verleiht der Band eine besondere Note und einen einzigartigen Charakter. Das Repertoire reicht von bekannten Jazzstandards über Latin-Nummern bis hin zu Popstücken.

Sie lieben die Stürme, begrüßen den Mai im dreistimmigen Satzgesang, fahren durch sommerliche Kornfelder und schauen im Winter dem Tanz der Schneeflocken zu. Und alles zusammen klingt nach Herzensfreude, Ausgelassenheit und spannender Entdeckungsreise - Jazz hoch drei.

Egal ob für eingefleischte Jazzfans oder Freunde entspannter Lounge-Musik: JAZZ HOCH DREI bieten ein Konzerterlebnis der besonderen Art.  
Matthias Strucken - Vibraphon, Percussion, Gesang  
Marc Brenken - Klavier, Melodica  
Jochen Schaal - Kontrabass

#### Matthias Strucken

studierte Schulmusik, Instrumental-pädagogik, Jazz-Vibraphon und absolvierte Konzertexamen an der Musikhochschule Köln bei Prof. Tom van der Geld. Er spielte lange im Bundesjazzorchester (BuJazzO) unter Peter Herbolzheimer und im Landesjugendjazzorchester NRW und arbeitete schon mit Musikern wie Bill Ramsey, Paul Kuhn, Emil Mangelsdorff, Beverly Daley, Greetje Kauffeld, Engelbert Wrobel und Patrice zusammen. Er spielte Filmmusiken mit ein, arbeitete als Dozent/Juror bei „Jugend Jazzt“, war Stipendiat der „Kulturstiftung Rhein-Neckar-Kreis“ und ist als Dozent für Vibraphon an der Musikhochschule Köln tätig. Neben jazz3 gründete er noch andere Bands (Matthias Strucken Swingtett, Milt Jackson Project, Con Mucho Gusto, Artfusion, soulbrothers und produzierte mit ihnen CDs. Neben bundesweiten Engagements gab er Auftritte in Mexiko, Südkorea, Singapur, Weißrussland, Griechenland, Spanien, Italien, Ungarn, Frankreich, Holland, Belgien, Luxemburg und der Schweiz. Zur Zeit lebt er als freiberuflicher Jazz-Musiker in Köln.

#### Jochen Schaal

klassisches Orchestermusikstudium zu einer Zeit, als es in Deutschland noch keine Hochschule für Jazzausbildung gab. Teilnahme am 1.Modellversuch für Populärmusik in Hamburg. Danach umfangreiches Tourleben in vielen Musikbereichen. (Kleinkunst, Kabarett Thomas Freitag, Michael Quast Kommödchen Düsseldorf, Musicals). Seit der Niederlassung in Köln Sideman in den verschiedensten Bands und Projekten.

#### Marc Brenken

Von 1994 bis 1998 studierte er an der Essener Folkwang-Universität der Künste und nahm daneben an Masterclasses von Fred Hersch, Kenny Werner, Marc Copland, Richie Beirach und John Taylor teil. Als Bandleader veröffentlichte er bisher drei Alben, auf denen zum Großteil seine eigenen Kompositionen zu hören sind. Als Sideman ist er u. a. an CD-Produktionen der Literaturkommission für Westfalen beteiligt (Lyrik & Jazz - Projekte der Reihe Live auf dem Kulturgut). Konzertreisen führten ihn u. a. nach Rumänien, Spanien, Norwegen, in den Libanon, die Niederlande und die Mongolei. 2010 schaffte es das Marc Brenken Trio in die Vorauswahl zum Neuen Deutschen Jazzpreis, im Dezember 2011 gewann das Marc Brenken - Christian Kappe Quartett den Ersten Jazzpreis Ruhr. Im Februar 2013 rief er die Konzertreihe Jazz for the People ins Leben, die wöchentlich im Essener Katakomben-Theater stattfindet.

**Samstag 27.04.2024**

**Beginn 11<sup>00</sup> Uhr**

**im Restaurant  
Marktplatz 12-14  
Fritzlär**



**Eintritt inkl. Frühstück 32 €**

Vvk bei Tourist-Info und im Ticketshop auf unserer Homepage.